

Gemeinde Sülzetal

- Sitz Osterweddingen -

Altenweddingen – Bahrendorf – Dodendorf – Langenweddingen
Osterweddingen – Schwaneberg – Stemmern – Sülldorf



- Der Bürgermeister -

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Sülzetal ist die erste Einheitsgemeinde in Sachsen-Anhalt. Sie liegt in der Magdeburger Börde, liegt südwestlich am Stadtrand von Magdeburg und gliedert sich in acht Ortsteile. Auf einer Fläche von 104 km² leben ca. 9.000 Einwohner.

Die Gemeinde Sülzetal beabsichtigt für das Förderprojekt Klimaschutzmanagement/Klimaschutzkonzept zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Klimaschutzbeauftragten (m/w/d)

zu beschäftigen.

Das Projekt hat einen Beschäftigungsumfang von 100 % (39 Std/Wo) ist **zunächst** für 2 Jahre befristet, mit der Option einer Weiterbeschäftigung.

Darauf können Sie sich freuen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem komplexen Aufgabengebiet,
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- die Vergütung nach TVöD-VKA in die E 11 bei entsprechender persönlicher Voraussetzung,
- dynamische Gehaltsentwicklung,
- zusätzliche Altersversorgung,
- Entgeltumwandlung,
- Fahrradleasing,
- 30 Tage Urlaub und Jahressonderzahlung,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle in Voll- (39 h) und Teilzeit,
- Möglichkeit der mobilen Telearbeit,
- Vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagement,
- leistungsorientierte Bezahlung mit Nutzung von Sachbezügen,
- jährliche Teambuildingmaßnahmen,
- starker Teamgeist und gegenseitige Unterstützung,
- respektvolle und vertrauensvolle Kommunikationskultur.

Ihre Aufgaben bei uns:

- Erstellung und Weiterführung (des bereits begonnenen Projekts) sowie Entwicklung von integrierten Klimaschutzkonzepten,
- Aufstellen von CO₂ – und Energiebilanzen / Energie- und Treibhausgasbilanz,
- Koordination von Finanzierungen und Förderungen im Klimaschutz,
- Netzwerkaufbau und Pflege der interkommunalen Zusammenarbeit im Klimaschutz,
- Implementierung und Begleitung von Klimaschutzstrategien,
- Öffentlichkeitsarbeit in der Außendarstellung als Leitbild der Kommune,
- Klimaschutzaspekte in die Verwaltungsabläufe integrieren und umsetzen,
- Beratung und Zusammenarbeit mit den Fachbereichen innerhalb der Verwaltung bei klimarelevanten Entscheidungsprozessen,

- Klimaschutzkommunikation, Planung und Organisation von Veranstaltungen und Beteiligungsprozessen,
- Monitoring und Controlling des kommunalen Klimaschutzes,
- Fördermittelakquise und Bearbeitung von Fördermittelprojekten sowie eigenständige Dokumentation und Abrechnung gegenüber Fördermittelgebern,
- Fachliche Beratung und Zuarbeiten für die Gremien der Verwaltung, ebenso die Unterstützung bei der Vorbereitung und Planung von Entscheidungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse,
- Teilnahme an Gremiensitzungen und Arbeitskreisen.

Sie zeichnen sich aus durch:

- Erfolgreich abgeschlossenes naturwissenschaftliches/technisches (Fach-) Hochschulstudium mit einschlägigen Vertiefungspunkten im Bereich Klimaschutz, Umweltwissenschaften, Energiewirtschaft oder eine vergleichbare Qualifikation (verwaltungstechnisch/wirtschaftlich)
- Grundkenntnisse des öffentlichen Rechts und der LHO, Datenschutzbestimmungen,
- Sicherer Umgang mit Rechtsvorschriften und Regelwerken (Förderrichtlinien, GEG, EEG, EEWärmeeG, EWG, WHG, AbwV, AbwAG, UGB-KomE, BImSchG, WHG, UVPG usw.),
- Erfahrungen im Bereich Projektmanagement und Controlling,
- Hohes Maß an Kommunikationsfähigkeiten, Eigeninitiative, Organisations- und Verhandlungsgeschick,
- Strategische ziel- und lösungsorientierte sowie vernetzte Denkweise,
- Fachwissen in den Bereichen erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Klimaschutz wünschenswert,
- eine selbstständige sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise verbunden mit Problemlösungskompetenz;
- fundierte EDV Kenntnisse,
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen auch außerhalb der regulären Dienstzeit.

Bei Einstellungen der Gemeinde können Mitglieder im Einsatzdienst der Feuerwehr dieser Gemeinde nach § 9 Abs. 5 Brandschutzgesetz Land Sachsen-Anhalt (hier Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt werden, wenn nicht andere rechtlich schützenswerte Gründe überwiegen, die in der Person eines anderen Bewerbers liegen.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte gehen Sie in Ihrer Bewerbung konkret auf die beschriebenen Anforderungen ein.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **15.04.2026** in einem kompakten pdf -Format an

bewerbung@gemeinde-suelzetal.de

Fragen beantwortet Ihnen Frau Flügel oder Frau Romanowski per Mail oder telefonisch unter 039205/646-15 bzw.-16 gern.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Bewerbungsunterlagen, die per Post eingehen nicht zurückgesandt werden. Ihre Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet. Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet.